

Die Verbesserung der Qualität ist gegenwärtig die Hauptfrage der bulgarischen Volkswirtschaft. Die Partei führt eine Politik der entschiedenen Erhöhung der Qualität in allen Volkswirtschaftszweigen und -bereichen durch, wobei jene den Vorrang haben, die für den Aufstieg der Wirtschaft und die aktive Beteiligung der Volksrepublik Bulgarien an der internationalen Arbeitsteilung von ausschlaggebender Bedeutung sind. Das gilt insbesondere für den Export und für die Beteiligung des Landes an der sozialistischen Integration. Dazu wurden zum Beispiel Maßnahmen für die Verbesserung der Qualität der strukturbestimmenden Erzeugnisse des Maschinenbaus, eines führenden Zweiges der bulgarischen Volkswirtschaft,

Im Interesse der Bevölkerung und der Integration

Die Nationale Parteikonferenz hat die Strategie der BKP für den Aufbau des reifen Sozialismus bereichert. Ihre Beschlüsse lösten großes Interesse unter den Werktätigen aus und haben praktisches Handeln zur Verbesserung des Warenzeichens der bulgarischen Industrie zur Folge. Nach der Konferenz hat das Politbüro des ZK der BKP konkrete Schritte zur Verwirklichung ihrer Beschlüsse eingeleitet. Die noch vor der Konferenz erarbeiteten komplexen Programme für die Erhöhung der Qualität werden aktualisiert. Man erörtert die mit der Entfaltung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, der Aus- und Weiterbildung der Kader verbundenen Aufgaben auf lange Sicht. Die Grundorganisationen der Partei verstärken ihre Kontrolle über die Tätigkeit der administrativen und Wirtschaftsleitungen auf dem Gebiet der komplexen Planung, Finanzierung, Förderung und Überleitung der Spitzenleistungen von Wissenschaft und Technik in die Produktion, in bezug auf die strikte Einhaltung der Anforderungen der Standards und der technolo-

gischen Disziplin, zur Schaffung einer Atmosphäre der Unerschöpflichkeit gegenüber allen, die Erzeugnisse milderer Qualität herzustellen. Im Rahmen der Parteischulung werden die Hauptprobleme der Qualität, der Festigung der Disziplin und der Erhöhung der Qualifikation der Werktätigen weiter studiert. Die Bemühungen der Parteikomitees und -Organisationen sind auf die Schaffung eines günstigen sozialpolitischen Klimas für die Verbesserung der Qualität gerichtet. Das politische und das wirtschaftliche Herangehen bilden in ihrer praktischen Anwendung eine Einheit, wobei der tiefe sozialpolitische Sinn des Kampfes für die intensive Entwicklung der Volkswirtschaft und die Verbesserung der Erzeugnisqualität hervorgehoben wird. Das stabile ökonomische Wachstum der Volksrepublik Bulgarien und die konsequente Politik der Bulgarischen Kommunistischen Partei zur Überleitung der wissenschaftlich-technischen Spitzenleistungen in die Produktion und zur Verbesserung der Erzeugnisqualität schaffen gün-

stige Voraussetzungen für die Ausdehnung der effektiven Beteiligung der Volksrepublik Bulgarien an der internationalen Arbeitsteilung. In ihren Außenwirtschaftsbeziehungen gibt die Volksrepublik Bulgarien nach wie vor den Beziehungen mit dem Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe angehörenden sozialistischen Bruderländern den Vorrang. Die Deutsche Demokratische Republik gehört zu ihren wichtigsten Partnern. Die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen vertiefen und erweitern sich ununterbrochen. Gegenwärtig steht die Realisierung der Hauptrichtungen der ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit zwischen der Volksrepublik Bulgarien und der Deutschen Demokratischen Republik bis 1990, die von den Generalsekretären der ZK der BKP und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, den Genossen Todor Shiwkow und Erich Honecker, auf ihrem Treffen im Juni 1983 unterzeichnet wurden, im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Die Voraussetzungen für die Einleitung einer neuen, höheren Etappe in den ökonomischen Beziehungen zwischen der Volksrepublik Bulgarien und der Deutschen Demokratischen Republik sind vorhanden.

Die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der Volksrepublik Bulgarien und die fundamentale Lösung des Problems der Qualität der Produktion ist sowohl eine nationale als auch eine internationale Sache. Die BKP betrachtet den Kampf für den Aufstieg des Sozialismus als einen Beitrag zum realen Sozialismus, zur Stärkung der Macht der sozialistischen Gemeinschaft mit der Sowjetunion an der Spitze, zur weiteren Durchsetzung des sozialistischen Weltsystems als entscheidender Faktor der weltweiten Entwicklung und Barriere gegen imperialistische Hochrüstung und Kriegsgefahr, zur Erhaltung des Friedens in der Welt.